

# Panzer T-34 in "Propagandaausgabe"

## Einführung

Die Idee zu diesem speziellen Panzermodell entstand, als ich ein Bild des Prototyps sah, das in Source 1 wiedergegeben ist. (Diese Reproduktion der Illustration stammt von [www.battlefield.ru](http://www.battlefield.ru))



Das gleiche Bild wird in Quelle 2 gezeigt, aber hier in einer weniger beschnittenen Version.

Der Bildunterschrift nach zu urteilen, handelt es sich um einen T-34-Panzer (Modell 1943), der mit gepanzerten Lautsprechern ausgestattet ist. Der Panzer wurde an vorderster Front eingesetzt, um Botschaften auszusenden, die deutsche Einheiten dazu bringen würden, den Krieg aufzugeben, zu desertieren und unter den Schutz der Roten Armee zu gehen.

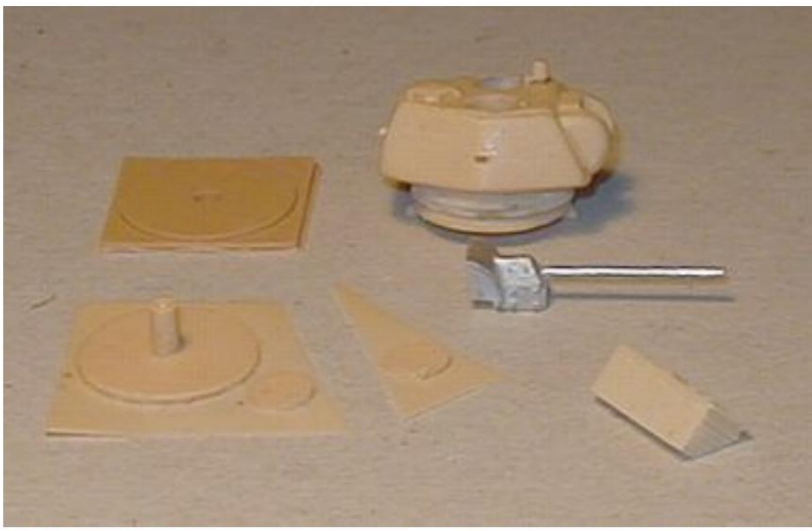
Ob das tatsächlich Elemente sind, die im Wargame-Kontext interessant sind, darüber lässt sich wohl streiten, aber es ist dennoch die Basis für ein ungewöhnliches Modell (das auch als gewöhnliches Panzermodell verwendet werden kann).

Psychologische Operationen (PSY-OPS, wie es in der heutigen Militärsprache offenbar heißt) sind aus vielen Berichten aus dem Krieg an der Ostfront bekannt, wo beide Seiten ihr Bestes taten, um – mit unterschiedlichem Erfolg – den Gegner zu beeinflussen.

Leider habe ich zu dem abgebildeten Panzer keine weiteren Informationen finden können, weder was die organisatorische Zugehörigkeit, Ausstattung noch sonstiges betrifft. Wenn es irgendwelche Leser gibt, die Informationen haben, die Licht in die Angelegenheit bringen können, würde ich mich sehr freuen, davon zu hören.

## Mein Panzermodell

Das Bild zeigt die beiden Vac-U-Cast Sets.



Am Panzerturm ist das Teil, das ihn ungefähr auf eine Airfix-Version des T-34 passt, an der Unterseite montiert.

Mit Hilfe der anderen großen kreisförmigen Elemente kann der Turm auf andere Modelle passen.

Die beiden kleinen kreisförmigen Elemente sind die Turmluken. Sehr passend wird dieser Turm in amerikanischen Quellen als Mickey-Mouse-Edition bezeichnet. Wenn die beiden Luken geöffnet sind, ähnelt der Turm den Ohren der berühmten Maus.

Der Sprecher wird unten rechts angezeigt.



Das komplette Modell - fertig zum Bemalen.

Beim Zusammenbau des Turms war es etwas schwierig, ihn sinnvoll in die Turmkrone einzupassen.

Infolgedessen musste ich den Turm festkleben und verpasste damit eines der Dinge, die ich besonders bei Plastikpanzermodellen anstrebe - nämlich dass sich der Turm drehen kann.



Hier das fertige Modell.

Der Panzerkommandant ist von AB Figures.

Der patriotische Slogan an der Seite des Turms bedeutet *Za Rodinu!* (Für das Mutterland!).

Würden nicht alle Feinde ihren aussichtslosen Kampf sofort aufgeben und sich sofort ergeben, wenn sie die beeindruckende Musik aus dem Lautsprecher strömen hören?

Nicht zuletzt verleiht das Modell dem Wort Musikbox eine ganz neue Bedeutung... ;-)

## Quellen

1. *T-34 in Action* von Steven Zaloga und James Grandsen, Squadron/Signal Publications, 1983, ISBN 0-89747-112-1.
2. *Sowjetische Panzer im Kampf 1941-1945 - Die mittleren Panzer T-28, T-34, T-34/85 und T-44* von Steven J. Zaloga, Jim Kinnear, Andrey Aksenov & Aleksandr Koshchavtsev, veröffentlicht als Nummer 7011 in der Reihe *Armor at War* der Concord Publications Company, 1997. ISBN 962-361-615-5.

## Lesen Sie mehr über den T-34-Panzer auf der Website von The Russian Battlefield

[http://www.battlefield.ru/t34\\_76\\_2.html](http://www.battlefield.ru/t34_76_2.html)

[http://www.battlefield.ru/t34\\_76\\_3.html](http://www.battlefield.ru/t34_76_3.html)

[http://www.battlefield.ru/t34\\_76\\_5.html](http://www.battlefield.ru/t34_76_5.html)

Pro Finsted